

## Orientierungshilfe für die Auswahl und Benennung von Qualifizierungslehrkräften durch die Schulleiterin bzw. durch den Schulleiter nach Potenzial für folgende Qualität der Aufgabenerfüllung<sup>1</sup>:

### Planung lernwirksamer Unterrichtsprozesse

- Die Unterrichtsplanungen sind fachlich und fachdidaktisch von hoher Qualität. Sie sind explizit auf eine progressive Kompetenzentwicklung im Sinne der Standards angelegt.
- Die Qualifizierungslehrkraft verfügt über tiefgehende didaktische und diagnostische Kenntnisse vor allem bezüglich der Lernwirksamkeit von Unterricht.

### Zeigen von Hospitationsunterricht

- Die Qualifizierungslehrkraft zeigt Unterricht auf fachlich, fachdidaktisch und pädagogisch hohem Niveau.
- Das Unterrichtsangebot ist präzise für die Lerngruppe adaptiert und in besonderem Maße lernwirksam im Sinne der angestrebten Kompetenzentwicklung.
- Die Unterrichtszeit wird unter Einsatz funktionaler, auch digitaler Medien optimal und effizient zum Erreichen eines beobachtbaren Lernzuwachses der SuS genutzt.

### Reflexion eigener und fremder Unterrichtsprozesse im Modus der Offenheit und der Fraglichkeit

- Die Planung weist treffende diagnostische Einschätzungen auf, aus der Differenzierungsmaßnahmen für individuelle SuS abgeleitet werden.
- Das Leistungsverhalten der Schülerinnen und Schüler wird während des Unterrichts kontinuierlich und zugewandt beobachtet.
- Die Qualifizierungslehrkraft schätzt die Qualität von Lernprodukten explizit kriterienorientiert und treffend ein.
- Die Qualifizierungslehrkraft wertet den eigenen Unterricht selbstkritisch und mithilfe theoriebasierter Kriterien systematisch aus, diskutiert mit den neuen Lehrkräften alternative Didaktisierungen und fördert professionelle Lerngemeinschaften z.B. durch kooperative Planungsformate und die Organisation von Gruppenhospitationen an der Schule.
- Die Qualifizierungslehrkraft gestaltet ihre Rolle auf der Grundlage zentraler Prinzipien der Erwachsenenendidaktik und der Professionalisierungstheorien. Sie reflektiert regelmäßig gemeinsam mit den neuen Lehrkräften deren Kompetenzentwicklung, professionsspezifische Antinomien sowie berufsbiografische Aspekte wie Selbststeuerung, Rollenverständnis und Kooperationsfähigkeit.

### Verwirklichung des Erziehungsauftrags

- Die Qualifizierungslehrkraft reagiert situationsangemessen und adressatengerecht auf pädagogische Herausforderungen und schafft durch positive Fehlerkultur eine auf Wachstumsorientierung (Growth Mindset) ausgerichtete Lernatmosphäre.

### **Beratung und Unterstützung**

- Die Qualifizierungslehrkraft berät in den Bereichen Unterricht, Erziehung, Elternarbeit, Gremienarbeit und bei weiteren Aufgaben im schulischen Kontext empathisch, tolerant und professionell und zeigt sich in besonderem Maße bereit die Perspektiven der Erziehungsberechtigten, der Schülerinnen und Schüler, der Ausbilderinnen und Ausbilder sowie des weiteren pädagogischen Personals einzunehmen.
- Die Qualifizierungslehrkraft kommuniziert mit allen am Schulleben Beteiligten wertschätzend, termingerecht und adressatengerecht. Probleme und Konflikte werden proaktiv und konsensual gelöst.
- Die Qualifizierungslehrkraft analysiert und reflektiert kriterienbezogen Unterrichtssituationen der neuen Lehrkräfte, wendet Grundsätze gelingender Kommunikation in der Gesprächsführung an. Sie berät und coacht ressourcenorientiert, anliegenbezogen, individuell und transparent u.a. mithilfe der Leitfragen des kollegialen Unterrichtsscoachings (Kreis/Staub) und mit vorbildlicher Zurückhaltung.
- Sie bietet konstruktives und situationsangemessenes Feed-up, Feed-back und Feed-forward an und fördert so die Reflexivität, Eigenverantwortung und Selbststeuerung der neuen Lehrkräfte.
- Die Qualifizierungslehrkraft stimmt sich mit den Schulleitungen, Qualifizierungskoordinatorinnen und -koordinatoren und Fachbegleitungen hinsichtlich der Unterstützung der neuen Lehrkräfte durch entsprechende Begleitformate ab.
- Sie ist in der Lage eine bewertungsfreie Rolle einzunehmen und diese klar zu vertreten.

### **Unterstützung von Schul- und Qualitätsentwicklung**

- Die Qualifizierungslehrkraft arbeitet produktiv im Team, übernimmt eigeninitiativ Verantwortung und zeigt eine große Bereitschaft zur Unterstützung von Schulentwicklungsprozessen, insbesondere der partizipativen Schulentwicklung.
- Sie zeigt eine große Bereitschaft zur Weiterentwicklung der modularisierten Qualifizierung und der Zusammenarbeit mit den dafür zuständigen Teams im BLiQ.
- Sie führt ggf. Vertiefungsmodule im BLiQ durch.
- Sie verfügt über ein professionelles Netzwerk, insbesondere zu anderen Qualifizierungslehrkräften, Fachbegleitungen und Qualifizierungskoordinatorinnen und -koordinatoren.

### **Gestaltung der eigenen Professionalisierung**

- Die Qualifizierungslehrkraft nimmt regelmäßig an einschlägigen Qualifizierungsmaßnahmen im BLiQ teil.
- Sie äußert sich im besonderen Maße selbstreflektiert in Bezug auf die eigene professionelle Entwicklung und kommuniziert Erlerntes regelmäßig und professionell im Kollegium.

### **Umgang mit Vielfalt**

- Die Qualifizierungslehrkraft geht wertschätzend und diskriminierungsfrei mit der Heterogenität der Lerngruppen und der neuen Lehrkräfte um.
- Sie achtet sorgfältig auf diskriminierungsfreie Materialien und Aufgabenstellungen sowie diskriminierungsfreie Unterrichts- und Beratungssituationen.

<sup>1</sup>Qualifizierungslehrkräfte sollen im BLiQ sukzessive und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen in Vorbereitung auf die Aufgabe und tätigkeitsbegleitend diesen Kriterien entsprechend geschult werden. Zum Zeitpunkt der Auswahl und Benennung muss diese Qualität der Aufgabenerfüllung noch nicht nachweislich vorliegen.